

GNW – Spital Wallis

Generaldirektion

Rue de la Dent-Blanche 20

1950 Sion-Sitten

☎ : 027 603 67 00

☎ : 079 513 28 67

Fax : 027 603 67 24

e-mail : nicole.bayard@rsv-gnw.ch

www.spitalvs.ch

Medienmitteilung

Sonntag, 1. März 2009 – Feier des Tags der Kranken an den Standorten des Spitals Wallis

Sitten, den 24. Februar 2009 – Seit 1939 wird am ersten März-Sonntag der nationale „Tag der Kranken“ gefeiert. Der diesjährige Tag der Kranken am 1. März steht unter dem Motto „Krankheit gibt Impulse“. Gerne informieren wir Sie über die Aktivitäten am Spital Wallis.

Aktivitäten am Spitalzentrum Oberwallis

Spital Brig	Heilige Messe, mitgestaltet vom Jodelchor „Bergarve“, Naters Anschliessend Darbietungen des Jodelchors auf den Pflegeabteilungen. Spezielles Dessert zum Mittagessen.
Spital Visp	Heilige Messe, mitgestaltet vom Jodelchor Bachji, Lalden Anschliessend Darbietungen des Jodelchors auf den Pflegeabteilungen. Spezielles Dessert zum Mittagessen.

Aktivitäten am Spitalzentrum Mittelwallis (CHCVs)

An allen Standorten des Spitalzentrums Mittelwallis (Spital Siders, Clinique Ste-Claire, Walliser Zentrum für Pneumologie Montana, Spital Sitten, Spital Martinach) erhalten die Patientinnen und Patienten eine persönliche Karte mit einer Erklärung zum Tag der Kranken. Zudem kreiert das Küchen-Team jeweils ein spezielles Menu zu diesem Tag.





Hôpital de Sierre – Spital Siders	Samstag, 28. Februar, 16.00 Uhr: Heilige Messe, begleitet durch einen Chor von jugendlichen Sängern
Clinique Sainte-Claire, Siders	Eine feierliche Messe, umrahmt vom Chor „Edelweiss“ aus Muraz-sur-Sierre Eine Blume als Geschenk Am Nachmittag ein musikalischer Anlass mit Mary in der Cafétéria
Spital Sitten	Jeder Patientin und jedem Patienten wird von der JALMAV-Gruppe eine Blume überreicht, gespendet vom Roten Kreuz in Sitten Eine feierliche Messe, in welcher das Sakrament für die Kranken zelebriert wird, umrahmt vom Chor „de la Channe“
Spital Martigny	Eine feierliche Messe, in welcher die Krankensalbung zelebriert wird, umrahmt vom Chor Ste Cécile aus Vollèges Die Patienten erhalten ein Blumenarrangement, offeriert von der „Fraternité des malades“ aus der Region Martigny
Walliser Lungenklinik, Montana	Samstag, 28. Februar: Feierliche Messe, in welcher die Krankensalbung zelebriert wird Eine Blume für jeden Patienten und jede Patientin

Aktivitäten am Spitalzentrum Chablais

Clinique Ste-Amé, St-Maurice	Spezielles Mittagessen, mit einer Blume als Geschenk.
Institutions Psychiatriques du Valais Romand, Monthey	Spezielles Mittagessen, mit einer Blume als Geschenk

Geschichte und Ziele des nationalen Tags der Kranken

In 1939 hat die Waadtländer Ärztin Marthe Nicati, die diesen Tag eingeführt hat, den ersten Tag der Kranken am ersten Sonntag des Monats März festgesetzt. Sie wählte die Ankündigung der Rückkehr des Frühlings für diese besondere Aufmerksamkeit gegenüber unseren Kranken.

Seit mehreren Jahren setzt der nationale Tag der Kranken seine Mission fort. Er gestattet es insbesondere, die guten Beziehungen zwischen Gesunden und Kranken zu fördern, die Ersteren für ihre Pflichten gegenüber den Kranken zu sensibilisieren sowie das Verständnis





für die Bedürfnisse der Kranken zu verbessern. Darüber hinaus ist er auch die Gelegenheit, allen jenen, die sich beruflich oder privat den Kranken widmen, Anerkennung und Dank zu zollen. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Website www.tagderkranken.ch.

Dieser Tag ist auch eine Zeit der Reflexion über die Krankheit und die Betreuung der Kranken. Die Patienten stehen im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit. Und zwar nicht nur am 1. März 2009, sondern das ganze Jahr hindurch. Das Spital Wallis will vor allem eine spezialisierte, kompetente und menschliche Behandlung und Pflege anbieten.

Das Spital Wallis nimmt diese Gelegenheit wahr, um seinem gesamten Personal für seinen Einsatz und sein ständiges Engagement im Dienste der Patientinnen und Patienten zu danken.

Ihre Ansprechperson für weitere Fragen:

- Spitalzentrum Oberwallis: Andrea Volken, Tel.: 027 970 36 07
- Spitalzentrum Mittelwallis (CHCVs): Pfarrer E. Catzéfli, Tel.: 027 603 41 38
- Spitalzentrum Chablais: Frau Angélique Verasani, Tel.: 024 473 34 85

Das Gesundheitsnetz Wallis (GNW) – das Spital Wallis – besteht aus den Institutionen Spital Brig, Spital Visp, Hôpital de Sierre, Clinique Ste-Claire (Siders), Walliser Zentrum für Pneumologie (CVP, Montana), Hôpital de Sion, Hôpital de Martigny, Clinique St-Amé (St-Maurice) und Institut Psychiatrique du Valais Romand (IPVR). Das Ergebnis des Walliser Teils des Hôpital du Chablais (Aigle, Monthey) fliesst in die Rechnung des GNW ein. Seit dem 1. Januar 2004 ist das GNW für den Vollzug der kantonalen Spitalplanung verantwortlich und leitet die öffentlichen und als gemeinnützig anerkannten Spitäler und das medizinisch-technische Institut des Kantons Wallis (Zentralinstitut der Walliser Spitäler). In den drei Spitalzentren Oberwallis, Mittelwallis und Chablais arbeiten rund 4'350 Personen (inkl. Walliser Teil des Hôpital du Chablais).

